

BÜRGERMAGAZIN

DEINE STADT. DEIN MAGAZIN.

Stadtbus fürs Ostviertel

Stadtbus Pfaffenhofen

**Save the Date: 15 Jahre
PAFRock Kletterhalle**

DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch

Vom Sprungturm zum Weltrekord?

Die Erfolgsgeschichte des Splashdiving PAF TV e. V.

mitwissen . mitreden . mitgestalten



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben

LIEBE PFAFFENHOFENERINNEN UND PFAFFENHOFENER,



Wächst man in Pfaffenhofen auf und geht gerne ins Freibad, ist einem der Sprungturm ein Begriff. Viele können sich sicher noch an das Gefühl erinnern, wenn man das erste Mal überhaupt springt und ins Wasser hinunterschaut, das so viel tiefer ist als das der anderen Becken.

Wie man dann den Mut gesammelt hat, sich ein paar Meter höher zu wagen. Wie man nicht nur einfach ins Wasser springt, sondern verschiedene

Sprunghaltungen ausprobiert, meist vor zahlreich anwesendem Publikum. Oder auch, wie man einfach am Rand sitzt und sich freut, was andere können und respektvoll gewagte Sprünge bestaunt.

Dass sich vor zehn Jahren ein Verein gegründet hat, der sich nicht nur dem gemeinsamen Springen widmet, sondern schon mehrere erfolgreiche Events auf die Beine gestellt hat, zeugt vom vitalen Vereinsleben der Stadt. Pfaffenhofen lebt nicht nur von der Substanz, sondern es entstehen immer wieder neue Impulse.

Ich drücke dem Splashdiving PAF TV e. V. die Daumen, für einen erfolgreichen Weltrekord-Versuch.

Herzliche Grüße

Richard Fischer

Referent für Vereine, Sport- und Freizeiteinrichtungen

NEWS



Kapelle Eckersberg

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten wird die Kapelle Eckersberg am Samstag, 5. Juli, wieder für die Öffentlichkeit geöffnet. In den vergangenen Monaten wurden notwendige Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt, um das historische Bauwerk langfristig zu erhalten. Mit der Wiedereröffnung steht die Kapelle nun wieder als Ort der Besinnung und Begegnung zur Verfügung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die sanierte Kapelle zu besuchen und das Ergebnis der Arbeiten vor Ort zu besichtigen.

pafunddu.de/44379

Stadtbücherei: Lernort der Demokratie

Die Stadtbücherei wurde von der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen mit der Auszeichnung „Büchereien – Lernorte

der Demokratie“ geehrt. Verbunden damit ist eine Plakette, die künftig gut sichtbar in den Räumen der Bücherei angebracht wird. Voraussetzung für die Auszeichnung ist die Unterzeichnung eines Selbstverständnispapiers, das die Rolle von Bibliotheken als Orte der Information, Meinungsbildung und demokratischen Teilhabe hervorhebt. Die Stadtbücherei hat dieses gemeinsam mit den städtischen Verantwortlichen unterzeichnet und setzt damit ein sichtbares Zeichen für demokratische Werte. Beim Fest der Demokratie am 4. Juli informiert die Stadtbücherei zudem mit einem eigenen Stand über das Thema und präsentiert passende Medien aus ihrem Bestand.

pafunddu.de/44367



mitwissen . mitreden . mitgestalten



IMPRESSUM

HERAUSGEBER Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, Erster Bürgermeister Thomas Herker, Hauptplatz 1 und 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-0, Fax 08441 8807, Kontakt: admin@pafunddu.de, www.pfaffenhofen.de

PROJEKTLEITER Marzellus Weinmann, Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm

REDAKTION Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, Nadin Klier, Anja Lederer, Hauptplatz 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-2034 Fax 08441 78-2141, redaktion@pafunddu.de, www.pafunddu.de

AUTOREN Vereine, Einrichtungen und Veranstalter aus Pfaffenhofen und Umgebung – wie beim jeweiligen Artikel vermerkt, Originalbeiträge zum Teil von der Redaktion gekürzt. Ohne Autorenangabe: Stadtverwaltung

KONZEPT Verena Schlegel, Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.pr-mit-konzept.de

DRUCK Humbach & Nemazal Offsetdruckerei GmbH, Ingolstädter Str. 102, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.humbach-nemazal.de

PAPIER LuxoSatin, Made in Germany, FSC-zertifiziert

BILDNACHWEIS Stadtverwaltung Pfaffenhofen, Hanseblau Verlag, Gerstenberg Verlag, Stadtbücherei Pfaffenhofen, Integrationsstelle Pfaffenhofen, Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen, Mario Dietrich, Stadtwerke Pfaffenhofen, Natur im Fokus, Christian Schaaf, Mia Engl & Lena Eisenmann, Nil Zacher und Julius Staudenmaier, Lilly Düren, Eva Wohlers, Marcel Häußler, Anna-Sophie Schichtl & Lucas Grabmair, Sabrina Augustin, Manuel Hilgert, Lukas Sammetinger & Sophie Leutgeb, Verena Stemmer, Karl J. Bensberger/Splashdiving PAF TV e. V., Stadtarchiv Pfaffenhofen, MTV 1862 Pfaffenhofen, Jugendfußball förderverein e. V., AktivSenioren Bayern e. V., Kreisjugendring Pfaffenhofen, Billiard Sportverein Pfaffenhofen e. V., Lukas Sammetinger, Thomas Hofer, Astrid Ackermann, WSP Pfaffenhofen, Sebastian Dümmler, Barbara Heubeck (Photogenika), Gianna Ghiori, Freundschaft mit Valjevo e. V., Hospizverein Pfaffenhofen, Stadtjugendpflege Pfaffenhofen, Klimaschutz Pfaffenhofen, Tina Bendisch, Albert Puchegger, Christof Schmidl, Tobias Bauernschmid, Heilpädagogisches Zentrum Pfaffenhofen, ARGE, Sing For Joy Pfaffenhofen, Seniorenbüro Pfaffenhofen, mnimage@stock.adobe.com, A. Daubner, teksomolika@stock.adobe.com, Johannes Selmansberger, istockphoto.com/NicolaForenza

TITEL Karl J. Bensberger/Splashdiving PAF TV e. V.

AUFLAGE 11.152 – Verteilung an die Haushalte der Stadt Pfaffenhofen mit Ortsteilen

ERSCHEINEN Alle ein bis zwei Monate. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang August. Für die Richtigkeit der Termine und Vereinsinformationen kann der Herausgeber keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Freigabe des Herausgebers. Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

Buchtipps der Stadtbücherei

Geschichten über Verantwortung und Zusammenhalt



Vaters Stimme: Tanja Schwarz

Nina, Ende 40, lebt in Hamburg, ist beruflich erfolgreich und glücklich. Ihr Sohn Lenny wächst nach der Trennung der Eltern bei seinem Vater auf. Nina selbst ist komplett ohne Vater aufgewachsen. Ihr Vater wollte nie persönlichen Kontakt. Als Lenny plötzlich darauf drängt, seinen Großvater kennenzulernen, nimmt Nina Kontakt auf. Der Kontaktwunsch wird freudig erwidert. Nina besucht ihren Vater bald regelmäßig und taucht über die Erzählungen des alternden Mannes in dessen Leben ein. Tanja Schwarz entwirft Charaktere, die beim Lesen so real werden, dass man fast glaubt, ihnen selbst begegnet zu sein.

Max, der Gemüseheld: Sabrina Maria Quint und Henrike Wilson

Max, ein Fuchs, ist leidenschaftlicher Gemüseesser. Das macht ihn leider zum Gespött seiner Freunde Bär und Wolf. Aber eines Tages hat auch Max das Gefühl, dass ihm etwas fehlt. So schleicht er zum Bauernhof und Huhn Wilma muss dran glauben. Er verschleppt sie in seine Hütte. Seine Freunde sind erleichtert – endlich ist er zur Vernunft gekommen. Und weil es gar so köstlich riecht, beschließen sie, sich zum Essen einzuladen. Seine Freunde staunen nicht schlecht, wer da schon am Tisch sitzt ... Die Geschichte verzaubert durch ihr überraschendes Ende und die Bilder sind klar und ausdrucksstark.

Elisabeth Brendel, Stadtbücherei
pafunddu.de/44343



Stadtbus Pfaffenhofen

Stadtbus fürs Ostviertel



Das Ostviertel erhält eine feste Stadtbus-Linie: Ab 3. August verbindet die neue Linie 4 Pfaffelleiten über die Moosburger Straße, die Schulstraße und den Hauptplatz mit dem Gerolsbad und der Ilmtalklinik.

Nach einer erfolgreichen Testphase fährt die Linie montags bis freitags ohne Voranmeldung im 30-Minuten-Takt von 6.00 bis 20.30 Uhr. Die Nutzung bleibt kostenlos. An Wochenenden übernimmt bis Juli 2027 der Expressbus den Betrieb. Fahrten sind dann auf Abruf nach vorheriger Buchung per App, Website oder Telefon möglich. Ab August 2027 wird die Linie auch samstagsvormittags mit einem regulären Linienbus bedient.

Haltestellen Linie 4

Mit der Einführung der Linie 4 werden einige Haltestellen angepasst: Neu ist die Haltestelle Heinrich-Streidl-Straße, die Haltestelle Schlehenhag wird an die Moosburger Straße verlegt. Die bisherige Expressbuslinie 4 entfällt, einzelne Haltestellen werden in die Expressbuslinie 3 integriert.

Linienverlauf

Pfaffelleiten – Schlehenhag – Holzmannstraße – Kindergarten St. Michael – Schulstraße – Hauptplatz – Scheyerer Straße – Gerolsbad – Balthasar-Kraft-Straße – Heinrich-Streidl-Straße – Michael-Weingartner-Straße – Ilmtalklinik

pafunddu.de/44183

Integrationsstelle

Frauen-Fahrradkurs erfolgreich abgeschlossen

In den vergangenen Wochen haben sich acht junge Frauen und viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer einmal wöchentlich auf dem Verkehrsübungsplatz in Niederscheyern getroffen und Radfahren geübt. Nach sechs Kurseinheiten wurden gemeinsam die Erfolge gefeiert, die Teilnehmerinnen erhielten eine Urkunde und Applaus für ihre Fortschritte und bedankten sich mit selbstgemachten

internationalen Köstlichkeiten für das gemeinsame Abschluss-Picknick. Der Kurs wurde vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club ADFC und der Integrationsstelle gemeinsam organisiert, um zugewanderten Frauen, die es in ihren Herkunftsländern aus verschiedenen Gründen nicht erlernen konnten, das Fahrradfahren zu ermöglichen.

pafunddu.de/44157



Mit großer Freude nahmen die Teilnehmerinnen ihre Urkunden entgegen.

Stadträtin Claudia Daniel

Engagement für Kinder, Jugendliche und Familien



Claudia Daniel engagiert sich seit vielen Jahren in der A.p.e. Familienhilfe und setzt sich mit großem Einsatz für Kinder, Jugendliche und Familien ein. Mit ihrer Arbeit unterstützt und begleitet sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Gemeinsam mit Daniela Huber leitet sie seit der Gründung im Jahr 2006 die A. p. e. Familienhilfe, die

Kinder, Jugendliche, Familien und junge Frauen mit einem breiten Spektrum an individuellen, vielseitigen und kreativen Unterstützungsangeboten unterstützt.

Dieses langjährige Engagement für soziale Teilhabe und Unterstützung prägt auch ihren weiteren Weg: Bei der Kommunalwahl wurde Claudia Daniel in den Pfaffenhofener Stadtrat gewählt. Dort übernimmt sie das Referat Inklusion und Familie und bringt ihre fachliche Erfahrung sowie ihr Engagement in diese wichtigen Themenbereiche ein.

In der Juni-Ausgabe des Bürgermagazins wurden die neu gewählten Stadträtinnen und Stadträte vorgestellt. Leider ist der Redaktion dabei ein Fehler unterlaufen und Claudia Daniel wurde versehentlich nicht aufgeführt. Dies bedauern wir sehr und möchten mit dieser Richtigstellung über ihre Wahl und ihr Engagement informieren.

pafunddu.de/44349

Stadtentwicklung

Japanischer Staudenknöterich breitet sich aus

Die Stadtverwaltung hat in Pfaffenhofen vermehrt Bestände des Japanischen Staudenknöterichs festgestellt. Deshalb bittet die Stadt um Mithilfe bei der Eindämmung der invasiven Pflanzenart. Ziel ist es, bestehende Vorkommen zurückzudrängen und die Ausbreitung der Pflanze zu verhindern. Seit 2025 steht der Japanische Staudenknöterich auf der EU-Liste gebietsfremder Arten und darf nicht verbreitet oder angebaut werden.

Der Japanische Staudenknöterich ist in Deutschland nicht heimisch. Durch sein schnelles Wachstum ver-

drängt er heimische Pflanzen und gefährdet die Artenvielfalt. Seine kräftigen unterirdischen Ausläufer können zudem Schäden an Gebäuden, Straßen und der Kanalisation verursachen. Da die Pflanze häufig an Gewässern und Böschungen wächst, stellt sie auch eine Herausforderung für den Hochwasserschutz dar. Abgerissene Pflanzenteile können über Gewässer verbreitet werden und so neue Bestände bilden. Die Pflanze wird bis zu vier Meter hoch und ist an ihren kräftigen, oft rötlichen Hohlstängeln sowie den ovalen, spitz zulaufenden Blättern zu erkennen.

Grundstückseigentümer werden

Katastrophenschutz

Hohe Waldbrandgefahr durch Hitze und Trockenheit



Erst kürzlich musste die Feuerwehr Pfaffenhofen einen Waldbrand bekämpfen.

Aufgrund der anhaltenden Hitze und Trockenheit besteht derzeit eine erhöhte Waldbrandgefahr. Bereits ein kleiner Funke kann ausreichen, um einen Brand auszulösen und große Schäden in der Natur zu verursachen.

Daher sollten offene Feuer insbesondere in und nahe von Wäldern unbedingt vermieden werden. Zudem dürfen keine Zigaretten oder andere glimmende Gegenstände achtlos weggeworfen werden. Auch das Parken von Fahrzeugen auf trockenen Wiesen oder abgemähten

Feldern sollte unterlassen werden, da heiße Fahrzeugteile trockenes Gras entzünden können.

Bitte beachten: Nach Art. 17 des bayerischen Waldgesetzes (Bay-WaldG) ist das Rauchen im Wald in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober verboten. Man begeht also nicht nur eine Ordnungswidrigkeit, sondern kann gerade jetzt schnell einen größeren Brand auslösen. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten und so zum Schutz von Wald, Natur und Menschen beizutragen.

pafunddu.de/44346



gebeten, Bestände frühzeitig zu entfernen. Kleinere Pflanzen können einfach ausgegraben werden, bei größeren Vorkommen sind umfangreichere Maßnahmen erforderlich. Pflanzenteile des Staudenknöterichs sollten nicht über den eigenen Kompost oder den Biomüll entsorgt werden, sondern im Restmüll oder in speziellen Grüngutsammelstellen. Generell gilt: Eigenen Grünabfall nicht in der Umwelt entsorgen.

Da sich etablierte Bestände nur durch wiederholte Maßnahmen über mehrere Jahre beseitigen lassen, empfiehlt die Stadt ein konsequentes Vorgehen. Fragen zur Pflanze und Möglichkeiten der Eindämmung beantwortet Stadtbaumeister Florian Zimmermann telefonisch unter 08441 782060 oder per E-Mail an florian.zimmermann@stadt-pfaffenhofen.de.

pafunddu.de/44139

Lutz Stipendium 2026

Peter Thiers in Pfaffenhofen angekommen

Der neue Lutz-Stipendiat Peter Thiers hat im Mai den Flaschlurm bezogen, wo er in den kommenden drei Monaten leben und arbeiten wird. Während seines Aufenthalts entsteht sein literarischer „Zwischenfall“ auf den Spuren von Joseph Maria Lutz, den er am 31. Juli im Rahmen des Kultursommers präsentieren wird.

Der in Rostock aufgewachsene und heute in Hamburg lebende Autor, wurde Ende Januar aus rund 85 Bewerbungen ausgewählt. Die Jury überzeugte sein Text „Wo die See kein Ufer kennt“, in dem er aus der

Perspektive eines Kindes von einer von Nähe und Distanz geprägten Kindheit erzählt. Zur Begrüßung im Flaschlurm empfingen ihn Bürgermeister Thomas Herker sowie Vertreter aus Kultur und Jury. Herker überreichte ein Willkommensgeschenk und wünschte ihm eine erfolgreiche Zeit in Pfaffenhofen.

Thiers studierte Dramaturgie in Leipzig und Hamburg und wurde mehrfach ausgezeichnet, darunter 2019 mit dem Kleist-Förderpreis für neue Dramatik für sein Drama „Warten auf Sturm“. Sein Stück „Paradiesische Bauten“ erhielt 2020 den Hamburger Literaturpreis. Der 1991 geborene Autor arbeitet gen-



Steffen Kopetzky und Peter Thiers bei der Begrüßung am Flaschlurm

reübergreifend als Dramatiker, Regisseur und Prosaautor. Nun bleibt abzuwarten, welche Eindrücke aus

Pfaffenhofen in seinen neuen „Zwischenfall“-Text einfließen werden.

pafunddu.de/44042

Stadtwerke Pfaffenhofen

Jede Gießkanne zählt

Die Stadtbäume leiden unter Hitze, Trockenheit und den schwierigen Bedingungen im urbanen Raum. Deshalb bitten die Stadtwerke Pfaffenhofen die Bevölkerung um Unterstützung: Wer einen Baum vor der eigenen Haustür hat, kann mit wenigen Gießkannen Wasser helfen, ihn durch die heißen Sommermonate zu bringen.

Besonders junge Bäume sind auf zusätzliche Bewässerung angewiesen, da ihre Wurzeln noch nicht tief genug reichen. Das Stadtgrün-Team kümmert sich zwar um

Pflanzung, Pflege und Bewässerung der Bäume im Stadtgebiet, kann jedoch in Trockenzeiten nicht alle Bäume regelmäßig versorgen.

„Stadtbäume sind wichtig, weil sie Schatten spenden und die Temperaturen senken. Sterben sie ab, leiden Menschen und Natur gleichermaßen“, erklärt Stadtgrün-Leiter Mario Dietrich.

Trotzdem zählt jede Unterstützung: Schon ein bis drei Gießkannen Wasser pro Woche können einem Baum helfen, Hitzeperioden zu überstehen.

pafunddu.de/44130

Hl. Geist- und Gritsch'sche Foundationsstiftung
Hebauf für die Senioren-
wohnanlage St. Franziskus

Neuer Wohnraum für Senioren nimmt Gestalt an.

Mit dem traditionellen Hebauf feiert die Hl. Geist- und Gritsch'sche Foundationsstiftung mit zahlreichen Vertretern des Stadtrates einen weiteren wichtigen Meilenstein beim Bau der Seniorenwohnanlage St. Franziskus in der Innenstadt. Seit dem Spatenstich im Oktober 2024 schreiten die Arbeiten am größten Bauprojekt in der Stiftungsgeschichte planmäßig voran.

Im Herzen der Stadt entstehen 37 staatlich geförderte, senioren-

gerechte Wohnungen mit Gemeinschaftsbereichen, Gewerbeflächen und barrierefreiem Garten. Mit dem Richtfest wurde nun der Abschluss der Rohbauarbeiten gefeiert. Ziel des Projekts ist es, bezahlbaren Wohnraum für ältere Menschen zu schaffen und gleichzeitig einen Ort für Begegnung, Beratung und Unterstützung zu etablieren. Die Fertigstellung und der Einzug der ersten Bewohnerinnen und Bewohner sind für September 2027 vorgesehen.

pafunddu.de/44277

Kultursommer

Rückblick auf das erste Wochenende

Mitte Juni startete der Pfaffenhofener Kultursommer. Neben der offiziellen Eröffnung in der Kunsthalle war das erstmals veranstaltete Kunst-Wochenende ein Highlight: zwei Tage voller Kunst, Begegnungen und kreativer Atmosphäre.

Einen besonderen Höhepunkt bildete die Eröffnung der Ausstellung „Ground Control“ von Benedikt Hipp im Hungerturm. Bürgermeister Thomas Herker betonte die Bedeutung der bildenden Kunst für das kulturelle Leben der Stadt. Für Hipp war es die erste Einzelausstellung in Pfaffenhofen.

Großes Interesse fand auch das Künstlergespräch zwischen Benedikt Hipp und Schriftsteller Steffen Kopetzky. Die Besucher erhielten spannende Einblicke in Hipps Arbeitsweise, seine künstlerische Entwicklung und die Bedeutung des Prinzips der Emergenz für sein Werk. Themen waren unter anderem seine Keramikarbeiten, traditionelle Brenntechniken und persönliche

Einflüsse auf sein Schaffen.

In der Innenstadt machten zahlreiche Live-Malaktionen, Urban-Art-Projekte, Ausstellungen und offene Ateliers Kunst direkt erlebbar. Künstlerinnen und Künstler präsentierten ihre Arbeiten an verschiedenen Orten, darunter die Rathaus-Galerie, die Galerie kuk44, das Kreativquartier und der Kramerbräukeller.

Großen Zuspruch erhielt zudem das Format „Kunst oder Künstler?“, bei dem Kunsthistorikerin Karin Probst eingereichte Werke vor Publikum fachkundig begutachtete.

Den Abschluss bildete die Kunst-Party vor dem Rathaus mit Musik, Streetfood und vielen Gelegenheiten zum Austausch. Das erfolgreiche Kunst-Wochenende zeigte eindrucksvoll das kreative Potenzial der Region und machte Lust auf eine Fortsetzung.

Bereits am Freitag wurde in der Kunsthalle der Kultursommer eröffnet. Bürgermeister Thomas Herker hob hervor, dass trotz Sparmaßnahmen insgesamt 41 Veranstaltungen stattfinden können. Gleichzeitig



Künstlerin Eva Krusche bei ihrer Live-Malaktion auf dem Hauptplatz



Die Ausstellung „Gebilde & Gehäuse“ in der Kunsthalle läuft noch bis 12. Juli.

eröffnete die Ausstellung „Gebilde und Gehäuse“ der Münchner Künstlerin und Architektin Regina Baierl. Der Kultursommer bietet bis Anfang August zahlreiche weitere Veranstal-

tungen. Das gesamte Programm ist unter paffenhofen.de/kultursommer zu finden.

pafunddu.de/44220

Stadtentwicklung

Streuobst für Alle

Wer einen Obstbaum im eigenen Garten pflanzen möchte, kann dabei von einem Förderprogramm des Freistaats Bayern profitieren. Über die Stadt Pfaffenhofen können Bürgerinnen und Bürger geförderte hochstämmige Obstbäume mit einer Stammhöhe von mindestens 1,40 Metern bestellen. Zur Auswahl stehen unter anderem Apfel-, Birn-, Kirsch-, Pflaumen- und Walnussbäume sowie verschiedene Wildobstarten. Pro Baum ist eine Förderung von bis zu 45 Euro möglich.

Interessierte können sich bis zum 15. Juli bei Karolina Huber per E-Mail

an karolina.huber@stadt-pfaffenhofen.de oder telefonisch unter 08441 78 23 24 melden. Die Auslieferung der Bäume ist für November geplant und erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung durch das zuständige Amt für Ländliche Entwicklung.

pafunddu.de/44325



Fotowettbewerb

Natur im Fokus

Auch in diesem Jahr lädt der Fotowettbewerb „Natur im Fokus“ Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren dazu ein, die Schönheit der Natur mit der Kamera festzuhalten. In den Kategorien „Liebenswerte Natur“ und „Bedrohte Natur“ können pro Teilnehmer jeweils bis zu zwei selbst aufgenommene Fotos eingereicht werden. Attraktive Preise warten auf die Gewinnerinnen und Gewinner. Darüber hinaus vergibt der Landesbund für Vogelschutz einen Sonderpreis für besondere Artenkenntnisse.

Der Wettbewerb möchte junge Menschen für die Fotografie be-

geistern und ihren Blick für die Natur schärfen. Infos und Teilnahmebedingungen sind unter Natur-im-Fokus.Bayern.de zu finden. Einsendeschluss ist der 30. September.

pafunddu.de/44328



Aus dem Bauausschuss

Burgfriedenstraße wird testweise zur Einbahnstraße

Von 1. Juli bis 30. November wird die Burgfriedenstraße zwischen den Einmündungen Adlerskron und Moosburger Straße testweise zur Einbahnstraße. Die Einbahnregelung gilt in Fahrtrichtung Süden, also von Adlerskron in Richtung Moosburger Straße. Die Zufahrt von der Moosburger Straße in die Burgfriedenstraße ist während des Testzeitraums nicht möglich. Radfahrende können weiterhin in beide Richtungen fahren.

Hintergrund ist die seit längerer Zeit angespannte Verkehrs- und Parksituation in der Burgfriedenstraße. Diese ist stellenweise sehr schmal, wird häufig auf beiden Seiten stark beparkt und verfügt teilweise nur über einen schmalen Gehweg, der auf Höhe der Hausnummer 33 endet. Bauliche Veränderungen

sind aus technischen und Kostengründen nicht möglich. Mit der testweisen Einführung der Einbahnstraßenregelung sollen praktische Erfahrungen gesammelt und die Auswirkungen auf Verkehrssicherheit, Parken und Begegnungsverkehr bewertet werden.

Die Expertenrunde der Verkehrsschau hat im letzten Jahr die Situation in der Burgfriedenstraße analysiert. Der Empfehlung, eine zeitlich befristete Einbahnstraßenregelung zu erproben, ist der Bauausschuss gefolgt und hat diese im November 2025 beschlossen. Die Erfahrungen aus dem Testzeitraum werden ausgewertet und dann im Ausschuss beraten. Ob die Einbahnstraßenregelung dauerhaft eingeführt wird, kann frühestens nach Abschluss der Bauarbeiten an der B13 entschieden werden. Diese sind für 2027 geplant.

pafunddu.de/44066



Aus dem Stadtrat

Bestens aufgestellt bei Kita-Plätzen



Im kommenden Betreuungsjahr ab September 2026 ist die Versorgung mit Kita-Plätzen in Pfaffenhofen hervorragend. Kathrin Maier, Amtsleiterin für Familie, Bildung und Soziales, zeigte sich bei der Präsentation der Anmeldedaten und Planungen in der jüngsten Stadtratssitzung zufrieden mit der aktuellen Situation. Der Stadtrat nahm den Bericht zustimmend zur Kenntnis. Im ersten Schritt konnten von den Neuanmeldungen für 2026/2027 bei 92% der Anmeldungen eine der priorisierten Wunscheinrichtungen zugeteilt werden; bei 84% wurde sogar der erste Wunsch erfüllt.

Die positive Entwicklung ist vor allem auf die langfristige und konsequente

Investitionsstrategie der Stadt im Bereich der Kinderbetreuung zurückzuführen. Seit 2009 wurden rund 25 Millionen Euro in den Ausbau der Betreuungsangebote investiert. Weitere 9 Millionen Euro flossen in den Neubau der Kindertagesstätte St. Elisabeth. Dort werden seit April 2026 bereits 116 Kinder betreut. Insgesamt stehen im Neubau 169 Betreuungsplätze zur Verfügung. Im aktuellen Betreuungsjahr wurde außerdem die dritte Kindergartengruppe mit 26 Plätzen in der Kita Am Hopfastadl eröffnet und auch im Kinderhort Maria Rast konnten 21 Betreuungsplätze neu vergeben werden. Insgesamt stehen in Pfaffenhofen Stand heute für den Herbst 1.386 Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten der verschiedenen Träger zur Verfügung.

pafunddu.de/44286

Aus dem Stadtrat

Konzept für Sturzflutmanagement soll erstellt werden

Der Stadtrat hat in seiner jüngsten Sitzung die Erstellung eines kommunalen Sturzflutmanagement-Konzepts beschlossen. Ziel ist es, die Kommune besser auf die Folgen von Starkregenereignissen vorzubereiten und mögliche Schäden für Menschen, Umwelt, Gebäude und Infrastruktur zu minimieren.

Das Sturzflutmanagement ist eine Ergänzung zum staatlichen

Hochwasserschutz. Grundlage werden unter anderem Untersuchungen darüber sein, wie sich Niederschlagswasser bei Starkregenereignissen im Gemeindegebiet ausbreitet und welche Bereiche besonders gefährdet sind.

Ein kommunales Sturzflut-Risikomanagement verfolgt das Ziel, potenzielle Überflutungsflächen zu identifizieren und darauf aufbauend geeignete Vorsorge- und Schutzmaßnahmen zu entwickeln.

Dabei stehen insbesondere die Überflutungsvorsorge für öffentliche Bereiche und kritische Infrastrukturen, eine wasser- und klimasensible Siedlungsentwicklung sowie die Stärkung der Eigenvorsorge von Bürgerinnen und Bürgern im Mittelpunkt. Auch wenn es keinen vollständigen Schutz vor potentiell möglichen Überflutungsereignissen geben kann, sollen auf Grundlage des Konzepts Maßnahmen identifiziert werden, die dazu



beitragen, Schäden durch Sturzfluten künftig zu reduzieren.

pafunddu.de/44280

20 Jahre Fotogehgrafie Vom Schnapp- schuss zum Kunst- werk

Der Fotowettbewerb „Fotogehgrafie“ der Stadtjugendpflege Pfaffenhofen fand am 20. Juni 2026 zum 20. Mal statt. Seit der Premiere im Jahr 2007 lädt die Fotorallye Menschen jeden Alters und mit jeder Art von Kamera dazu ein, ihre Kreativität unter Beweis zu stellen.

An vier Stationen im Stadtgebiet erhalten die Teilnehmenden insgesamt zwölf Fotothemen, die sie bis zum Abend umsetzen mussten. Anschließend werden die Bilder von einer Fachjury bewertet. In den vergangenen 20 Jahren entstanden so mehr als 12.000 Fotos von rund 1.000 Teilnehmenden – von Stadtansichten und Porträts bis hin zu Stillleben und Schnappschüssen. Die Fotogehgrafie fordert Spontaneität, Ausdauer und kreative Ideen und hat sich zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Pfaffenhofen entwickelt.

Zum Jubiläum werden vom 13. Juni bis 2. August ausgewählte Fotos aus 20 Jahren Fotogehgrafie auf dem Hauptplatz präsentiert. Zudem erscheint der Bildband „20 Jahre Fotogehgrafie“ mit den prämierten Arbeiten der vergangenen Jahre. Die Jubiläumsausstellung und der Bildband werden am 17. Juli um 19 Uhr auf dem Hauptplatz vorgestellt. Im Anschluss werden um 19.30 Uhr in der Städtischen Galerie im Haus der Begegnung die diesjährige Ausstellung und die Gewinnerinnen und Gewinner präsentiert.

pafunddu.de/44322



Christian Schaaf, bahnbrechend, 2025



Mia Engl & Lena Eisenmann, Spiegelung, 2023



Lilly Düren, Nico König & Eva Wohlers, Arschkarte, 2021



Manuel Hilgert, ganz anders, 2016



Lukas Sammetinger & Sophie Leutgeb, was da Bauer ned kennt, frisst er ned, 2014



Nil Zacher und Julius Staudenmaier, aus Versehen, 2020



Mia Engl & Lena Eisenmann, Freiheit, 2022



Sabrina Augustin, Fingerspitzengefühl, 2018



Susi Payer & Vroni Arndt, best friend forever, 2014



Verena Stemmer, das Ruder rum reißen, 2008



Marcel Häußler, Anna-Sophie Schichtl & Lucas Grabmair, Schattenreich, 2013



Der Jubiläumsband "20 Jahre Fotogehgrafie" ist im Haus der Begegnung, im Bürgerbüro und in der Talentstation Utopia erhältlich.

Vom Sprungturm zum Weltrekord?

Die Erfolgsgeschichte des Splashdiving PAF TV e. V.

Wer an einem Sommerabend im Ilmbad in Pfaffenhofen vorbeikommt, hört manchmal schon von Weitem das begeisterte Klatschen der Zuschauer – und kurz darauf den gewaltigen „Platsch“, der für eine ganz besondere Sportart typisch ist. Hinter diesem Spektakel steckt der Splashdiving PAF TV e. V., der erste Turmspringerverein Pfaffenhofens.

Die Geschichte des Vereins begann ganz unkompliziert: Im Jahr 2016 traf sich eine Gruppe junger Männer regelmäßig im Ilmbad, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen – dem Turmspringen. Mit jedem Sommer wurden ihre Sprünge spektakulärer. Drehungen, Salti und kreative Sprungvarianten sorgten nicht nur bei den Beteiligten selbst für Begeisterung, sondern auch bei immer mehr Badegästen, die stehen blieben und zuschauten. Aus dieser Begeisterung entstand die Idee, das Können einem

größeren Publikum zu präsentieren. Beim traditionellen Nachtschwimmen kamen die Springer mit der Wasserwacht Pfaffenhofen in Kontakt. Gemeinsam wurde eine Kooperation vereinbart, die den Grundstein für regelmäßige Shows legte. 2018 fand die erste öffentliche Vorführung statt. In den folgenden Jahren wurden die Auftritte immer größer, professioneller und spektakulärer.

Bis 2022 begeisterte die Gruppe die Besucher des Nachtschwimmens mit ihren Shows, heute hat sie ihr eigenes Format – den Summer Splashdown, ein weit über die Region hinaus gekannter Wettbewerb, bei dem Badegäste und Profis getrennt voneinander in den Kategorien „Best Trick“ und „Best Splash“ antreten.

Vom Freundeskreis zum Verein

Die steigende Nachfrage und unterschiedliche Vorstellungen über die zukünftige Entwicklung der Gruppe führten schließlich dazu, dass die Springer einen eigenen Weg einschlugen. Im Jahr

2022 gründeten sie den Splashdiving PAF TV e. V.

Heute zählt der Verein bereits mehr als 30 Mitglieder. Die Altersspanne reicht von Kindern und Jugendlichen ab zehn Jahren bis hin zu Erwachsenen über 40 Jahren. Vereinsvorsitzender ist Christoph Müller, unterstützt von seiner Stellvertreterin Diana Krois.

„Jeder soll am Ende seinen Spaß bei der Sache haben“, lautet das Motto des Vereins. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist vor allem eine gewisse sportliche Grundfitness sowie die Bereitschaft, sich verantwortungsvoll mit dem Sport auseinanderzusetzen.

Trainiert wird jeden Montag von 19.45 bis 21 Uhr im Ilmbad. Interessierte können jederzeit zu einem Probetraining vorbeikommen. In den Wintermonaten weicht der Verein für Trainingseinheiten regelmäßig ins Olympiabad nach München aus. Auch gemeinsame Vereinsfahrten gehören zum Programm.

Finaler Stunt beim Summer Splashdown 2025: Der störende Angler wird samt Stuhl ins Wasser gestoßen.





Präzision und Teamarbeit: Das Kombinationsspringen gehört bei den Shows traditionell zum festen Programm.



Klassischer Synchronsprung: Die beiden Springer zeigen einen Rückwärtssalto (Backflip).

Ob Klippenspringen am Wolfgangsee oder Trainingsausflüge in die Area 47 in Österreich – die Gemeinschaft steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie der Sport.

Was ist eigentlich Splashdiving?

Splashdiving verbindet Elemente des klassi-

schen Turmspringens mit einer gehörigen Portion Show. Anders als beim Kunstspringen geht es nicht darum, möglichst elegant und nahezu spritzwasserfrei ins Wasser einzutauchen. Das Ziel ist genau das Gegenteil: Wer die größte Wasserfontäne erzeugt, hat die besten Chancen auf den Sieg. Bewertet werden unter anderem Kreativität, Schwierigkeit des Sprungs, die Aus-

führung in der Luft sowie die Höhe und Weite des „Splashs“ beim Eintauchen. Die Springer nutzen dafür unterschiedliche Techniken – von der klassischen „Kerze“ bis hin zu komplexen Drehungen und spektakulären Kombinationen.

Die Sportart hat sich längst international etabliert. Bereits seit 2004 werden offizielle Weltmeisterschaften ausgetragen. Gesprungen wird meist von drei, fünf oder zehn Metern Höhe. Um bei missglückten Landungen Verletzungen zu vermeiden, kommen teilweise auch Neoprenanzüge zum Einsatz.



Die „Katze“ (Dødsing) – eine spektakuläre Sprungform, für die heute sogar Weltmeisterschaften ausgetragen werden.



Starker Nachwuchs am Sprungbrett: Matteo (links), Bronzegewinner der Bayerischen Meisterschaften 2025, und Samy (stehend) mit einem ehemaligen Vereinsmitglied

Nächstes Ziel: ein Weltrekord

Der Verein denkt bereits an die nächste Herausforderung. Ende Juli, vom 24. auf den 25. Juli von 12 bis 12 Uhr möchte die Gruppe einen offiziellen Weltrekord aufstellen. Geplant ist ein 24-Stunden-Marathon im Ilmbad: 15 Springer wollen innerhalb eines Tages möglichst viele Sprünge vom Fünf-Meter-Turm absolvieren. Jeder einzelne Sprung muss dabei mit einem Splashdown enden. Unterstützt wird das Vorhaben unter anderem von der Bäder GmbH, dem Technischen Hilfswerk und dem Bayerischen Roten Kreuz in Pfaffenhofen.

Überwacht wird der Rekordversuch vom Rekord-Institut für Deutschland (RID). Gelingt das Vorhaben, winkt den Pfaffenhofenern ein offizieller Eintrag in die Rekordlisten.

Damit zeigt der junge Verein, was aus einer Gruppe begeisterter Turmspringer entstehen kann: eine starke Gemeinschaft, ein außergewöhnlicher Sport – und vielleicht schon bald ein Weltrekord aus Pfaffenhofen.

pafunddu.de/44331



Das „Brett“ – ein klassischer Sprung, bei dem im Flug eine sitzende Körperhaltung eingenommen wird.



Das Gruppenbild zeigt die Kerngruppe des Vereins – der inzwischen durch weitere Mitglieder ergänzt wurde und gewachsen ist.

Die Schaffung erster Badeplätze im 19. Jahrhundert

Über 100 Jahre Badespaß in Pfaffenhofen

Mit Ilm- und Gerolsbad besitzt die Stadt zwei moderne Badeanstalten, die das ganze Jahr über Badespaß bieten und mit manchen Besonderheiten aufwarten. Mit der Schaffung erster Badeplätze im 19. Jahrhundert sowohl durch Privatpersonen als auch später durch die Stadt gelang es schon damals, die Bevölkerung in Scharen ins Freie zu locken und für Abwechslung zum Arbeitsalltag zu sorgen.

Erste Anlagen um 1900

Die ersten Bäder in Pfaffenhofen entstanden im frühen 20. Jahrhundert. Beim Sägewerk Geisreiter entstand die erste, noch mit Holzplanken ausgekleidete Anlage, die in malerischer Umgebung im Süden der Stadt ein Anziehungspunkt auch für auswärtige Besucher wurde. Mit dem Ausbau des Freibads im Juni 1926 entwickelte sich dieses zum Vorzeigebad, da es zum einen kein stehendes, sondern durchlaufendes und damit stets frisches Wasser besaß und zum anderen die Herstellung aus Beton modernsten Ansprüchen genügte. Damals wurden wiederholt Jugendschwimmwettbewerbe ausgetragen, um die „Leibeserziehung“ zu fördern und zugleich die damals allgegenwärtige Gefahr des Ertrinkens zumindest bei der jüngeren Generation zu verringern. Als besondere Attraktion gab es auf der Anlage bereits einen gemauerten Sprungturm, bei dem die Mutigen aus drei Metern Höhe in das Erwachsenenbecken springen konnten.

Neues Freibad am Gerolsbach 1949

Das Geisreiterbad hatte während der Kriegs- und Nachkriegsjahre stark gelitten, weshalb sich die Verantwortlichen der Stadt trotz äußerst knapper finanzieller Spielräume entschlossen, ein neues Bad in idyllischer Lage am Gerolsbach zu errichten. Mit Werbeaktionen wie Radrennen, einem Prominentenfußballspiel und Spendenaktionen sowie unter Mithilfe von Berufsschülern beim Aushub des Beckens konnte das neue Bad im Juli 1949 eröffnet werden. Zur Ausstattung des Holzbeplankten, später aus Beton gefertigten Bades gehörte auch ein Sprungturm, der von mutigen Badegästen gerne genutzt wurde und einen hohen Unterhaltungswert für das Badepublikum besaß, das kunstvolle Sprünge bewunderte.

Auf dem Weg zum Erlebnisbad – Das Freibad von 1971

Mit der Entscheidung, das ab 1965 geplante Schulzentrum für weiterführende Schulen im Umfeld des Gerolsbads zu errichten, musste die



Die erste „Sprunganlage“ der Stadt (Aufnahme um 1910)



Stadtrat Alfred Pfefferler und Oberamtmann Clemens Fehringer in voller Montur beim Sprung ins neue Springerbecken (1971)



Kunstvoller Sprung ins Becken vor zahlreich erschienenem Publikum (1920er-Jahre)

Badeanstalt nach gut zwei Jahrzehnten 1970 den dort entstehenden Schul- und Sportanlagen weichen. Im Norden der Stadt bei Altstadt entstand eine moderne, großzügig gestaltete Anlage, die 1971 eingeweiht wurde und einige Attraktionen zu bieten hatte. Neben einer Wasserserrutsche stand jetzt ein Sprungturm zur Verfügung, von dem aus von bis zu fünf Metern Höhe ins Wasser gesprungen werden konnte. Bei den Einweihungsfeierlichkeiten am 20. Mai 1971 gab es einige Attraktionen, die das Publikum in den Bann zogen. Fallschirmspringer der Bundeswehr, die aus großer Höhe aus einem Flugzeug sprangen, landeten zielgenau im Schwimmerbecken,

Stadtrat Alfred Pfefferler und Clemens Fehringer von der Stadtverwaltung weihen die Sprunganlage ein, indem sie vollbekleidet ins kühle Nass sprangen. Mit der umfassenden Sanierung und zahlreichen Neubauten hat das Freibad seit Juni 2001 weitere Attraktionen erhalten, ebenso das 2021 eröffnete neue Hallenbad, das neben einer Sprunganlage auch das Hinausschwimmen ins Freie erlaubt.

Andreas Sauer, Stadtarchivar
pafunddu.de/44337

MTV 1862 PFAFFENHOFEN E. V.

Ehrung für 125 geleistete Blutspenden

Der Erste Vorsitzende des MTV Pfaffenhofen, Helmut Reiter, wurde im Rahmen eines feierlichen Festakts im Stadttheater Neuburg für seine beeindruckenden 125 Blutspenden ausgezeichnet. Die Ehrenurkunde, die Ehrennadel sowie Präsente wurden von dem BRK-Kreisgeschäftsführer des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen, Anton Gutmann, der Organisations-

leiterin Luisa Enzersberger und dem Landrat des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen, Thomas Mack, überreicht. In seiner Ansprache hob Gutmann die große Bedeutung regelmäßiger Blutspenden für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung hervor. Für den festlichen musikalischen Rahmen sorgte die Stadtkapelle Neuburg.

pafunddu.de/44364



MTV-Vorsitzender Helmut Reiter wurde im Stadttheater Neuburg geehrt.
(v. l.) Anton Gutmann, Helmut Reiter, Luisa Enzersberger und Thomas Mack

DAV SEKTION PFAFFENHOFEN-ASCH E. V.

Save the Date: 15 Jahre PAFRock Kletterhalle

Kaum zu glauben, aber das PAF-Rock Kletterzentrum wird 15 Jahre alt. Seit der Eröffnung hat sich das Kletterzentrum zur Anlaufstelle für Kletter- und Boulderbegeisterte in der Region entwickelt. Dieses besondere Jubiläum soll gemeinsam gefeiert werden.



Am Samstag, den 26. September lädt das PAFRock Kletterzentrum Pfaffenhofen alle Mitglieder, Freunde, Familien sowie Kletter- und Bergsportbegeisterte herzlich ein, diesen Meilenstein mitzuerleben. Der Termin sollte bereits jetzt fest im Kalender vorgemerkt werden. Weitere Informationen zum Rahmenprogramm, zu besonderen Highlights und zur Jubiläumsfeier werden in den kommenden Wochen auf der Homepage und den weiteren Kanälen veröffentlicht. Die DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch freut sich auf zahlreiche Gäste und ein unvergessliches Jubiläumsfest.

pafunddu.de/44160

JUGENDFUSSBALL FÖRDERVEREIN E. V.

St. Andreas wird Kita-Stadmeister 2026



Trotz hochsommerlicher Temperaturen war die Begeisterung beim achten Pfaffenhofener Kindergarten-Cup im Schul- und Sportzentrum Niederscheyern ungebrochen. Zahlreiche Fans feuerten die Kinder lautstark an, die mit großem Einsatz um jeden Ball kämpften. Im Finale setzte sich St. Andreas gegen Titelverteidiger Maria Rast mit 1:0 durch. Beide Teams zeigten eine starke Leistung, besonders die Torhüter verhinderten weitere Treffer. Den Fan-Pokal für die

beste Unterstützung und Choreografie gewannen die Anhänger von Burzlbaam, die ihr Team bereits in der Gruppenphase lautstark begleiteten. Bei der Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille, jede Einrichtung einen Pokal. Bürgermeister Thomas Herker betonte die große Bedeutung des Turniers im Kita-Jahreskalender.

Der Jugendfußball Förderverein dankte Sponsoren, Kitas und den vielen ehrenamtlichen Helfern.

pafunddu.de/44310

JUGENDFUSSBALL FÖRDERVEREIN E. V.

Fußball-Mädchencamp



Der FSV Pfaffenhofen veranstaltet gemeinsam mit Valerosa Fußball ein besonderes Mädchencamp für fußballbegeisterte Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren. Im Mittelpunkt stehen nicht nur Technik und Training, sondern auch Teamgeist und Gemeinschaft. Valerosa Fußball bringt professionelle Trainingsein-

heiten direkt in die Vereine vor Ort und unterstützt so gezielt den Mädchenfußball. Die Mädchen erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit modernen Trainingsmethoden. Zum Camp gehören außerdem ein personalisiertes Trikot, ein Trainingsball und ein Sportbeutel. Gemeinsame Spiele, Wettbewerbe und eine Abschlussfeier mit Siegerehrung runden das Erlebnis ab. Das Mädchenfußball-Camp findet vom 2. bis 4. September jeweils von 9.30 bis 15.30 Uhr im Stadion Pfaffenhofen statt. Weitere Infos und die Anmeldung sind unter valerosa-fussball.de/maedchencamps zu finden.

pafunddu.de/44124

MTV 1862 PFAFFENHOFEN E. V.

Erfolgreicher Saisonstart 2026 für Nils Helsper

Nils Helsper konnte bereits bei mehreren Wettbewerben starke Leistungen zeigen. Den Auftakt bildete der International Open Master in Sittard (Niederlande). In einem internationalen Teilnehmerfeld überzeugte Nils mit seiner Stärke im Überhang und belegte den 2. Platz. Auch bei der Wettkampfsimulation in Augsburg knüpfte er an diese Leistung an: Mit einem 3. Platz sicherte er sich gleichzeitig einen Startplatz

für den Weltcup in Innsbruck. Ein weiteres Highlight folgte bei der Deutschen Meisterschaft in Kempten. Trotz kleiner Schwierigkeiten in der Qualifikation kämpfte sich Nils ins Finale und setzte sich dort gegen die Konkurrenz aus Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz durch. Im entscheidenden Finaledurchgang erreichte er den 2. Platz, und ist somit Deutscher Vizemeister 2026.

pafunddu.de/43908



AKTIVSENIOREN BAYERN E. V.

Unterstützung für Unternehmen und Gesellschaft



Der gemeinnützige Verein AktivSenioren Bayern e. V. vereint über 450 Unternehmer, Selbständige und Führungskräfte im Ruhestand. Mit langjähriger Berufs- und Branchenerfahrung unterstützt der Verein ehrenamtlich, unabhängig und uneigennützig Gründer, Unternehmer und Menschen in beruflichen Veränderungsprozessen. Der Verein berät zu Gründung, Unternehmensführung, Nachfolge und Unterneh-

mensverkauf sowie in schwierigen Unternehmenssituationen. Darüber hinaus engagiert sich der Verein als „Trainer für die Jugend“ und fördert Bildung in der Gesellschaft. Zur Verstärkung des Netzwerks werden dringend neue Mitglieder gesucht, die ihr Fachwissen an Unternehmer und junge Menschen weitergeben möchten. Kontakt unter rl.obbn@aktivsenioren.de

pafunddu.de/44361

KREISJUGENDRING PFAFFENHOFEN

„Bufdi“ gesucht

Der Kreisjugendring (KJR) Pfaffenhofen ist ab sofort offiziell als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) anerkannt.



Interessierte jeden Alters können sich mit 20,5 bis 25 Wochenstunden in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln. Der Kreisjugendring organisiert vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche – von Ferienaktionen und Zeltlagern bis hin zu Workshops und Bildungsprojekten. Freiwillige erhalten ein Taschengeld sowie die im BFD vorgesehenen Leistungen und Fortbildungen.

Die aktuelle Stellenausschreibung ist unter kjr-pfaffenhofen.de/geschaeftsstelle/stellenangebote zu finden.

pafunddu.de/44072

BILLARD SPORTVEREIN PFAFFENHOFEN E. V.

Nachwuchs des BSV erstmals in der Bayerischen Jugendliga



Der BSV-Nachwuchs: (v. l.) Lukas Lange, Artem Kuslii, Leonard Guttroff

Der Billard-Sportverein Pfaffenhofen hat mit seiner Nachwuchsabteilung erstmals an der Bayerischen Jugendliga teilgenommen. Bei der Veranstaltung, die beim BSV Pool Brothers München auf insgesamt 16 Tischen ausgetragen wurde, gingen sieben Vereine an den Start.

Für den BSV spielten Lukas Lange, Artem Kuslii und Leonard Guttroff. Das Trio spielt erst seit wenigen Monaten und ging entsprechend als Außenseiter in den Wettbewerb. Begleitet wurden die Nachwuchs-

spieler von Trainer Ralph Braun. Auch wenn die Pfaffenhofener Jugend noch kein Match für sich entscheiden konnte, präsentierte sie sich engagiert und lernbereit. In den Begegnungen sammelten die drei Spieler wichtige Wettkampferfahrung und erhielten einen ersten Eindruck davon, welches Niveau in der Bayerischen Jugendliga gefordert ist. Für den BSV Pfaffenhofen war der erste Auftritt in der Bayerischen Jugendliga somit ein wichtiger Schritt in der Nachwuchsarbeit.

pafunddu.de/43980

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer 2026



Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer 2026 für die im Gebiet der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm liegenden Grundstücke

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2026 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Das bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2026 erhalten, im Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2026 zugegangen wäre. Die Grundsteuer

wird zu je ¼ ihres Jahresbetrags am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2026, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, Sachgebiet Steuern, Hauptplatz 18, Eingang Ingolstädter Straße, 3. Stock, Zimmer-Nr. 3.01, 3.02 oder 3.03 eingesehen werden.

Soweit jedoch Grundsteuerbeträge aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide in abweichender Höhe oder zu anderen Terminen oder von anderen Steuerpflichtigen als bisher zu entrichten sind, ergeht ein schriftlicher Grundsteuerbescheid 2026.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird, ist der Widerspruch einzulegen bei der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, Hauptplatz 18 in 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm (Postfachanschrift: Postfach 12 41, 85262 Pfaffenhofen a. d. Ilm).

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird, ist die Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht München in 80335 München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München, zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und

entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

- Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.
- Soweit die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm diesem Bescheid Entscheidungen zugrunde gelegt hat, die in einem Grundlagenbescheid getroffen worden sind, kann der Bescheid nicht mit der Begründung angefochten werden, dass die im Grundlagenbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Dieser Einwand kann nur gegen den Grundlagenbescheid erhoben werden.

Pfaffenhofen a. d. Ilm, 20.05.2026

Thomas Herker
Erster Bürgermeister
pafunddu.de/44093

STADT STELLT EIN

Sozialpädagoge (m/w/d)

Sinnstiftende Aufgaben, Abwechslung, Verlässlichkeit – die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, mittendrin zwischen München und Ingolstadt, bietet beste Rahmenbedingungen für ihre rund 500 Beschäftigten.

Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns auf Sie.

Zum 01.09.2026 suchen wir zur befristeten Besetzung einer Teilzeitstelle (derzeit mit 17 Wochenstunden) einen

Die Tätigkeitsschwerpunkte, Anforderungen und Bewerbungsformalitäten sind auf der städtischen Internetseite unter pfaenhofen.de/stellenangebote zu finden.

pafunddu.de/44319

INFO

Direkt zum
Stellenangebot
Sozialpädagogen
(m/w/d)



STADT STELLT EIN

Kinderpfleger (m/w/d)

Sinnstiftende Aufgaben, Abwechslung, Verlässlichkeit – die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, mittendrin zwischen München und Ingolstadt, bietet beste Rahmenbedingungen für ihre rund 500 Beschäftigten. Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns auf Sie.

Die Tätigkeitsschwerpunkte, Anforderungen und Bewerbungsformalitäten sind auf der städtischen Internetseite unter pfaeffenhofen.de/stellenangebote zu finden.

pafunddu.de/44099

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir zur befristeten Besetzung mehrerer Voll- bzw. Teilzeitstellen

Kinderpfleger (m/w/d)

INFO

Direkt zum
Stellenangebot
Kinderpfleger
(m/w/d)



NACHRICHTEN AUS DEM STANDESAMT



In der Zeit von 01.05.2026 bis 31.05.2026 wurden im Standesamt Pfaffenhofen die Geburten von 50 Kindern beurkundet; eine Einwilligung zur Veröffentlichung liegt für folgende Neugeborene vor:

28.04.2026, Esma Ramulj, Schweitenkirchen
29.04.2026, Leonie Richter, Rohrbach; Elia Kolaj, Pfaffenhofen
30.04.2026, Emily Liana Beller, Pfaffenhofen
01.05.2026, Valentina Sophia Seika, Pfaffenhofen
02.05.2026, Theresa Kollmannsberger, Langenbruck
04.05.2026, Lukas Maximilian Schwarzbauer, Hohenried
05.05.2026, Sophia Schneider, Jetzendorf
06.05.2026, Sophie Vierthaler, Jetzendorf

07.05.2026, Henry Chester Scheubeck, Paunzhausen; Matteo Trapp, Pfaffenhofen
10.05.2026, Amelie Baur, Pörnbach
11.05.2026, Lorenz Schipke, Kreutenbach; Eliana Peixoto Soares, Langenbruck
12.05.2026, Romy Arsatia Stemmer, Ilmmünster
13.05.2026, Luis Josef Klafß, Junkenhofen
14.05.2026, Mali Maribel Josefina Böhm, Ingolstadt; Elena Reichel, Scheyern; Sofie Sutter, Niederscheyern; Laurenz Förch, Wolnzach
15.05.2026, Felicia Salvermoser, Markt Indersdorf
17.05.2026, Lena Dietrich, Gundamsried
20.05.2026, Vitus Anton Grasser, Pfaffenhofen; Frederick Emanuel Seeberg, Niederscheyern
21.05.2026, Silas Marschall,

Adelshausen
22.05.2026, Leon Heitzer, Geisenfeld
23.05.2026, Felix Leopold Kreuzer, Ilmmünster

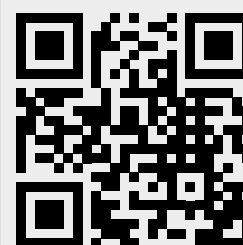
Im Mai wurden im Standesamt Pfaffenhofen insgesamt 29 Eheschließungen beurkundet. 26 Trauungen fanden im Standesamt Pfaffenhofen statt, zwei Hochzeiten erfolgten in Jetzendorf und eine Ehe wurde in Ilmmünster geschlossen. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt von folgenden Brautpaaren vor:

08.05.2026, Julian Marco Camillo Hollmann und Ejona Rusha, Pfaffenhofen
09.05.2026, Manuel Munz und Vera Beitner, Pfaffenhofen
13.05.2026, Stefan Leonhard Hainzinger und Lisa Jasmin Graßl, Pfaffenhofen
22.05.2026, Markus Fottner und Celina Marie Latzel, Jetzendorf
26.05.2026, Ferdinand Müller, Pfaffenhofen und Anne-Lena Nagl, Waidhofen

Im Sterberegister des Standesamts Pfaffenhofen wurden im Mai 43 Sterbefälle beurkundet.

pafunddu.de/44105

PAFUNDU.DE



WWW.PAFUNDU.DE
PAFUNDU

MACHT MIT!
Das finden Sie aktuell auf – schauen Sie doch mal rein.

DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch:
Anspruchsvolle Überschreitung der Notkarspitze
pafunddu.de/44295

Seniorenbüro: Gelungener Sommerabend am Hofberg
pafunddu.de/44340

Internationaler Kulturverein (IKVP):
Vorbild für Nächstenliebe und Humanismus – Gelungene Feier von Sali Çekaj an der Mutter-Teresa-Statue
pafunddu.de/44223

Jede Kippe zählt – Stadt und Stadwerke bitten um Rücksicht am Wasserspiel
pafunddu.de/44214

Registrierung für pafunddu.de rechts oben auf der Homepage. Das User-Handbuch für Einsteiger unter: pafunddu.de/s/hilfe

Kultursommer: Klassikkonzert Hofer – Hanft: Duoabend



Die beiden in Pfaffenhofen beheimateten Musiker Thomas Hofer (Violine) und Max Hanft (Klavier) präsentieren einen fulminanten Duoabend mit Musik quer durch die Jahrhunderte. Thomas Hofer ist in diversen Orchestern tätig (z. B. Sinfonieorchester des BR, Münchner Philharmoniker, SWR Sinfonieorchester), nachdem er jahrzehntelang Mitglied im international konzertierenden Pellegrini-Quartett war. Max Hanft, in Pfaffenhofen aufgewachsen und erster Kulturförderpreisträger der Stadt, arbeitet regelmäßig bei den

Klangkörpern des Bayerischen Rundfunks als Pianist und Organist. Das Programm umfasst Sonaten von Mozart und Brahms sowie das selten aufgeführte „Divertimento“ von Strawinsky.

pafunddu.de/event/28653

WANN UND WO

1. Juli | 19.00 | Einlass: 18.30
Festsaal Rathaus | VK: 20 €
(erm. 16 €), AK: 22 € (erm. 18 €)
Weitere Infos sowie Tickets unter
paffenhofen.de/kultursommer

Kultursommer: Jazzkonzert mellow.



mellow. Ein Name, der Entspannung und Leichtigkeit verspricht. Mit Maximilian Käding (Keys), Magdalena Kufer (Bass) und Felix Schubert (Drums) haben sich ein Landshuter, eine Pfaffenhofenerin und ein Radstädter am Mozarteum Salzburg zusammengefunden. Vereint durch ihre Leidenschaft für Improvisation,

Komposition und den Blick über musikalische Grenzen hinweg, entwickeln sie ihren ganz eigenen Trio-Sound. Ihre Musik lebt von fein aufgebauten Spannungsbögen und facettenreichen Stimmungslandschaften, geprägt von farbenreichen Klangnuancen und mitreißenden Rhythmen. Dabei spiegeln sich ihre vielfältigen Einflüsse wider: Mal erinnern Passagen an Künstler wie Avishai Cohen, GoGo Penguin oder Snarky Puppy, mal verschmelzen diese Eindrücke mit klassischen Swing-Elementen des Jazztrios zu einer geschmackvollen, eigenständigen Klangsprache.

pafunddu.de/event/28656

WANN UND WO

2. Juli | 19.00 | Einlass: 18.15
Festsaal Rathaus | Eintritt frei
[Spenden erwünscht]

Wirtschafts- und Servicegesellschaft (WSP) Sommer in der Stadt



Motto. Zahlreiche Vereine, Unternehmen und Organisationen aus Pfaffenhofen gestalten das Programm und sorgen für spannende Einblicke, praktische Tipps und Gelegenheiten zum Ausprobieren. Die genauen Programme der einzelnen Thementage werden laufend aktualisiert und sind auf cityblog-pfaffenhofen.de zu finden.

pafunddu.de/event/28548

WANN UND WO

Die Thementage:

9.00–12.00 | Wochenmarkt

- 4. Juli
Freizeit und Sport
- 11. Juli
Kinder und Familie
- 18. Juli
Gesundheit und Wellness
- 25. Juli
Musik und Streetart

Kultursommer: Chorkonzert via-nova-chor – On a Day When the Wind Is Perfect



Der via-nova-chor München macht in seinem Sommerkonzert musikalische Vorschläge für einen Tag, an dem der perfekte Wind weht – und lädt spielerisch dazu ein, den eigenen Ideen Gestalt zu geben. Mit Werken unter anderem von Jean Absil, Jean Françaix, Nana Forte, Hans Schanderl, Arne Mellnäs und Paweł Łukaszewski betrachten wir das Meer, schlendern über einen orientalischen Markt, bewundern antike Kunstwerke, besuchen einen Zoo und wagen ein Tänzchen.

Wer möchte, kann immer wieder eigene Wünsche einbringen – und am Ende des Konzerts vielleicht einen ganz persönlichen Entwurf eines Tages mit Rückenwind mit nach Hause nehmen.

pafunddu.de/event/28659

WANN UND WO

5. Juli | 19.00 | Einlass: 18.30
Spitalkirche | VK: 17 € (erm. 13 €),
AK: 19 € (erm. 15 €) | Weitere
Infos sowie Tickets unter
paffenhofen.de/kultursommer

A.p.e. Förderverein e. V.

20 Jahre A.p.e. – Benefizkonzert und Jubiläumsfeier



begleitung von Gianni Franceschi. Der preisgekrönte Chor aus der Toskana interpretiert Werke großer italienischer Dichter in zeitgenössischen Kompositionen. A.p.e. feiert an diesem Abend zugleich 20 Jahre traumapädagogische Arbeit in Deutschland und 10 Jahre Individualhilfen in Italien. Unter dem Motto „Sichtbar“ blickt die Einrichtung auf zwei Jahrzehnte Begleitung traumatisierter junger Menschen zurück.

pafunddu.de/event/28662

Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums lädt der gemeinnützige Träger A.p.e. im Juli zu einem Benefizkonzert ein. Zu Gast ist der italienische Chor Voceincanto unter der Leitung von Gianna Ghiori mit Klavier-

WANN UND WO

- **Benefizkonzert mit dem Chor Voceincanto**
4. Juli | 17 Uhr | Festsaal Rathaus | Eintritt frei (Spenden erwünscht)

Freundschaft mit Valjevo e. V.: Vortrag Eugen Drewermann: Die Bergpredigt als Zeitenwende

„Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen“, heißt es immer wieder. Doch mit jedem Krieg verlieren wir unsere Menschlichkeit und solange wir uns mit ständiger Aufrüstung gegenseitig bedrohen, werden weitere Kriege wüten und ihre Opferzahlen steigen. Wir müssen uns entscheiden, was wir wollen: den ewigen Krieg oder die Erlösung von dem Grauen durch die Friedensbot-

schaft Jesu. Nur wenn aus der Bergpredigt die politischen Konsequenzen gezogen werden, wird es Frieden geben.

Dr. Eugen Drewermann ist Theologe, Psychoanalytiker und Schriftsteller mit internationaler Reichweite. Er gehört zu den erfolgreichsten theologischen Autoren. Für sein friedenspolitisches Engagement wurde er 2007 mit dem Erich-Fromm-Preis ausgezeichnet. 2011 erhielt er den Internationalen Albert-Schweitzer-Preis, 2019 den Preis der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft. Der gefragte Referent nimmt immer wieder zu gesellschaftspolitischen Fragen Stellung.

pafunddu.de/event/28538



WANN UND WO

- 7. Juli | 20.00 | Pfarramt Niederscheyern | Eintritt frei (Spenden erwünscht)



- **Freitag, 3. Juli**
Pärlycka: Lieder und Tänze aus Skandinavien – Nordic Folk Konzert
20.00, Einlass: 19.15 | Theatersaal Haus der Begegnung | VKK 17 € (erm. 14 €), AK 19 € (erm. 15 €)
- **Freitag, 17. Juli**
Fotographie – Vernissage und Preisverleihung
(Infos S. 8)
- **Sonntag, 19. Juli**
Theresa Klesper, Duo OstWest: Leben – Musikalische Lesung
11.00, Einlass: 10.30 | Festsaal Rathaus | VKK/AK 22 € (erm. 16 €)
- **Sonntag, 19. Juli**
Theaterfimmel: Flattertom und Flederlilly – Musical
15.00, Einlass 14.30 | Stadtbücherei | VKK/AK 8 €
- **Freitag, 24. Juli**
Theaterfimmel: Haie küsst man nicht – Theater
Theatersaal Haus der Begegnung 19.30, Einlass 19.00 | VKK/AK 8 €
- **Donnerstag, 30. Juli**
TrioVivant und Christina Schäfer: Sometimes It Takes Three to Tango Konzert mit Lesung
20.00, Einlass: 19.15 | Festsaal Rathaus | VKK: 22 € (erm. 16 €), AK 24 € (erm. 18 €)
- **Freitag, 31. Juli**
Peter Thiers – Ein Zwischenfall Abschlusslesung Lutz-Stipendium
20.00, Einlass: 19.15 | Festsaal Rathaus | Eintritt frei
- Weitere Veranstaltungen und Programmpunkte sind in diesem Magazin sowie unter pfaeffenhofen.de/kultursommer zu finden. Tickets oder Platzkarten gibt es im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, bei okticket.de, sowie bei allen regulären Vorverkaufsstellen. Restkarten gibt es an der Abendkasse.
pafunddu.de/43941
- **Freitag, 3. Juli**
Pärlycka: Lieder und Tänze aus Skandinavien – Nordic Folk Konzert
20.00, Einlass: 19.15 | Theatersaal Haus der Begegnung | VKK 17 € (erm. 14 €), AK 19 € (erm. 15 €)
- **Samstag, 4. Juli**
Fest der Demokratie Kulturfestival
16.00 | Bürgerpark | Eintritt frei
- **Freitag, 10. Juli**
Stadtkapelle Pfaffenhofen und De Stoakirchana: Böhmisches Liebes – Freiluftkonzert
19.00, Einlass: 18.00 | Landratsamt Innenhof (bei schlechter Witterung Sitzungssaal Landratsamt) | VKK/AK 13 € (erm. 8 €)
- **Samstag, 11. Juli**
Orchester conPassione: Nordlichter der Romantik – Skandinavische Orchestermusik
18.30, Einlass: 17.45 | Aula Schyren Gymnasium | Eintritt auf Spendenbasis
- **Samstag/Sonntag, 11./12. Juli**
Open Park PFA'HOFA – Kulturfestival
14.00 | Ilmbad | Eintritt: regulärer Eintrittspreis des Ilmbads
- **Sonntag, 12. Juli**
Städtische Musikschule: Wimba ... und das Geheimnis im Urwald Kindermusical
17.00, Einlass: 16.15 | Festsaal Rathaus | Eintritt frei (Platzkarten erforderlich)
- **Freitag, 17. Juli**
Jahresabschlusskonzert der Städtischen Musikschule Schülerkonzert
17.30, Einlass: 17.00 | Festsaal Rathaus | Eintritt auf Spendenbasis

Hospizverein: Kinoabend

Bon Voyage – Bis hierher und noch weiter



Auf Initiative des Hospizvereins zeigen die Amper-Lichtspiele in Wolnzach im Juli eine Sondervorstellung.

Der Film „Bon Voyage – Bis hierher und noch weiter“ erzählt die Geschichte der 80-jährigen Marie, die trotz ihrer schweren Krankheit selbstbestimmt leben möchte. Für eine Sterbehilfe in der Schweiz hat sie bereits einen Termin vereinbart,

doch ihrer Familie kann sie davon zunächst nichts erzählen. Stattdessen erfindet sie eine angebliche Erbschaft als Vorwand für eine gemeinsame Reise. Zusammen mit ihrem Sohn Bruno, ihrer Enkelin Anna und dem Pflegedienstmitarbeiter Rudy macht sie sich im alten Wohnmobil auf den Weg in die Schweiz. Während der Reise erlebt Marie viele schöne Momente, und die Familie findet wieder näher zueinander. Doch je näher sie ihrem Ziel kommen, desto unausweichlicher wird die Entscheidung, die Marie treffen muss.

pafunddu.de/event/28583

WANN UND WO

7. Juli | 19.30–21.30 | Amper-Lichtspiele Wolnzach, Elsenheimer Straße 18 | Eintritt: 9,50 Euro

Stadtjugendpflege: Graffiti-Workshop Kreativ an die Wand

Im Juli veranstaltet die Stadtjugendpflege einen Graffiti-Workshop. Unter der Leitung des erfahrenen Sprayers Andreas Dill erhalten acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 13 Jahren an den beiden Tagen einen Einblick in Theorie und Praxis der Graffiti-Kunst. Zuerst entwickeln die Teilnehmenden eigene Entwürfe und beschäftigen sich mit der Kul-

tur des Graffitis, der Theorie des Zeichnens sowie den Sprühdosen als Handwerkszeug. Anschließend können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die skizzierte Idee mit den Dosen großformatig umsetzen. Hintergrundfarben und Spraydosen werden zur Verfügung gestellt. Mitzubringen sind Papier und Stifte für die Skizzen, wetterfeste Kleidung, die farbig werden darf, sowie ausreichend Verpflegung. Weitere Infos sind unter paffenhofen.de/graffiti-projekt-be-inspired zu finden.

pafunddu.de/event/28665



WANN UND WO

4/5. Juli | 10.00–17.00 | Fußgängerunterführung, Umgehungsstraße Richtung Krankenhaus
Teilnahmegebühr: 25 Euro
Anm. bei lena.hauser@stadt-paffenhofen.de

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Online-Vorträge: Sanierung und Photovoltaik

Die Stadtverwaltung weist auf zwei Veranstaltungen des VerbraucherService Bayern e. V. hin:



Sprechstunde: Wärmeschutz, der wirkt – so sanieren Sie Ihr Zuhause richtig!

Energieberater Wolfgang Kuchler zeigt, wie sich durch Maßnahmen an Dach, Fassade und Fenstern Energie sparen, Wohnkomfort steigern und der Wert der Immobilie erhalten lassen. Zudem informiert er über aktuelle Fördermöglichkeiten.

Lohnt sich Photovoltaik noch? Klarheit für Ihre Entscheidung.

Der Online-Vortrag erläutert, wann sich Photovoltaikanlagen heute lohnen, welche Bedeutung Stromspeicher haben und ob Stecker-Solaranlagen eine sinnvolle Alternative sind. Außerdem erhalten die Teilnehmenden Informationen zu Technik, Kosten, Förderungen und Planung.



PV-Anlagen nach 20 Jahren – weiterbetreiben oder umrüsten?

Viele ältere Photovoltaik-Anlagen erreichen das Ende ihrer Förder-

laufzeit. Energieberater Hans-Peter Schmitt erläutert, welche Möglichkeiten für den Weiterbetrieb bestehen und worauf Betreiber achten sollten.

pafunddu.de/event/28526/28529/28638

WANN UND WO

• **Sprechstunde: Wärmeschutz, der wirkt – so sanieren Sie Ihr Zuhause richtig!**

7. Juli | 18.30–20.00 | Online via Zoom | kostenfrei

• **Lohnt sich Photovoltaik noch? Klarheit für Ihre Entscheidung.**
14. Juli | 19.00–20.30 | Online via Zoom | kostenfrei

• **PV-Anlagen nach 20 Jahren - weiterbetreiben oder umrüsten?**
23. Juli | 19.00–20.30 | Online via Zoom | kostenfrei

Anm. unter 089 51518743 oder bildung.verbraucherservice-bayern.de

Klavier- und Violin-

Sommerkonzert



Neun junge Pianistinnen und Pianisten der Klavier- und Violinsschule Gilman laden zum Sommerkonzert ein. Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Werken bedeutender Komponisten, darunter Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Franz Schubert und Felix Mendelssohn Bartholdy.

pafunddu.de/event/28668

WANN UND WO

8. Juli | 19.00 | Festsaal Rathaus
Eintritt frei

Kultursommer

Bürgerparkkonzerte

Die Bürgerparkkonzerte verheißten auch in diesem Sommer stimmungsvolle Donnerstagabende im Freien mit bester Live-Musik. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und mit der Picknickdecke kann man es sich auf der Wiese gemütlich machen.



9. Juli: Holza

Musikalisch bewegt sich Holza im modernen Austropop mit Reggaeton- und Dancehall-Elementen. Zeitgemäße Beats treffen auf eingängige Melodien – die Songs sind tanzbar und direkt, von der traditionellen Quetschn bis hin zu lateinamerikanischen Bläsern. Holza verfolgt sein Projekt konsequent liveorientiert. Bekannt wurde er einem breiteren Publikum durch die österreichische Castingshow Starmania, wo er bis ins Finale kam und den dritten Platz belegte. Seitdem liegt der Fokus klar auf eigener Musik und dem Aufbau seines Live-Projekts.



16. Juli: PAF TOWN Big Band

Jazz auf hohem Niveau bietet die PAF TOWN Big Band unter der Leitung von Auwi Geyer. Beim Bürgerparkkonzert spielt sie in klassischer, großer Big-Band-Besetzung mit über 30 Musikerinnen und Musikern. Alle Register sind vertreten, das tiefe

und hohe Blech, Saxophone – bei Bedarf ergänzt durch andere Holzblasinstrumente – und eine komplette Rhythmusgruppe mit Piano, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug und Percussion. Ausgewählte Titel werden darüber hinaus von mitreißendem Gesang ergänzt. Das Repertoire beinhaltet Perlen der Literatur des Big-Band-Genres, von Swing-Klassikern bis zu neu arrangierten Meilensteinen der Pop-, Funk- und Rockmusik.



23. Juli: Briada

Das Wasserburger Duo Briada bringt mit seinem Mundart-Pop-Projekt frischen Wind in die bayerische Musiklandschaft und schlägt mit der neuen Veröffentlichung „Das Radl draht si weida“ ein neues Kapitel auf.

Zu Beginn warten die Briada mit gefühlvollem Singer-Songwriter-Sound auf, nach der Pause rollen fette Beats, Bläasersätze und treibende Grooves durch das Klangbild. Der Briada-Sound ist erwachsener geworden – moderner, mutiger und vor allem tanzbarer.

In großer Besetzung mit kompletter Band inklusive Bläserinnen-Trio versetzen Briada ihr Publikum in Bewegung. Und dennoch bleibt alles authentisch: Zwischen Energie und Feierlaune stehen Ehrlichkeit, Lebensfreude und das Gefühl, dass es immer weitergeht – egal, was kommt.

pafunddu.de/event/28671/28674/28677

WANN UND WO

19.30 | Bürgerpark | Eintritt frei
Die Konzerte finden bei jeder Witterung statt.

Heilpädagogisches Zentrum

Sommerfest-Feeling pur



Die Adolf-Rebl-Schule, die Anna-Kittenbacher-Schule und die Heilpädagogische Tagesstätte laden wieder zu ihrem beliebten Sommerfest ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Tag mit zahlreichen Spielstationen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Verschiedene Essensstände bieten eine große Auswahl an süßen und herzhaften Köstlichkeiten.

Ein weiterer Höhepunkt ist die große Tombola mit vielen attraktiven Preisen und zahlreichen Gewinn-

möglichkeiten. Auch das Bühnen- und Rahmenprogramm verspricht beste Unterhaltung, wie Gesangs- und Tanzaufführungen der Kinder, ein Auftritt der Bläserklasse der Georg-Hipp-Realschule sowie Darbietungen von Watch Us Move, dem MTV und weiteren Mitwirkenden.

pafunddu.de/event/28647

WANN UND WO

12. Juli | 12.00–17.00 | Heilpädagogisches Zentrum Pfaffenhofen, Scheyerer Straße 55
info@hpz-paf.de

ARGE: Expertentalk im Livestream

Vorsorge gegen Hochwasser und Starkregen



Wie können sich Bürgerinnen und Bürger besser vor Starkregen und Hochwasser schützen? Welche Rolle spielen Eigenvorsorge, Frühwarnung und eine klimaangepasste Region? Um diese Fragen geht es bei einem öffentlichen Expertentalk im Livestream. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Region sowie an kommunale Vertreterinnen und Vertreter, Ein-

satzkräfte und Interessierte. Im Mittelpunkt stehen praktische Informationen zur privaten Vorsorge, bauliche Schutzmaßnahmen am eigenen Gebäude sowie die Arbeit der ARGE Solidarischer Hochwasserschutz.

pafunddu.de/event/28680

WANN UND WO

14. Juli | 19.00 | Der Livestream ist öffentlich zugänglich. Den Zugangslink findet man vor der Veranstaltung auf der Website der ARGE Solidarischer Hochwasserschutz unter solidarischer-hochwasserschutz.de

Sing for Joy: Konzert Magie, Kunst und wundervolle Momente

„Sing for Joy“ steht für Energie, Emotion und Gänsehautmomente. Zwischen modernen Sounds, zeitlosen Klassikern und überraschenden Arrangements entsteht ein Sound, der verbindet. Mit dabei: der charismatische Mano Michael, die

unverwechselbare Nadine Beiler und die Voices of Pfaffenhofen – ein Ensemble, das nicht nur spielt, sondern Atmosphäre schafft. Mal leise und intensiv, mal groß und mitreißend – jeder Song erzählt seine eigene Geschichte. Die Musik sorgt für eine Stimmung, die man so nicht alle Tage erlebt: nahbar, emotional und gleichzeitig beeindruckend.

pafunddu.de/event/28517



WANN UND WO

17. Juli | 19.00 | Stadtpfarrkirche
Tickets: okticket.de und in Pfaffenhofen bei intakt Musikinstitut

Kultursommer: Kirchenkonzert-Reihe MEMO! 2026

Unter der Leitung von Max Penger führt der Pfaffenhofener Kammerchor a-cappella-nova die schon traditionelle Konzertreihe MEMO! fort. In diesem Jahr sind ab dem 19. Juli vier Konzerte an aufeinanderfolgenden Sonntagen geboten. MEMO!, 2011 als musikkulturelles Projekt ins Leben gerufen, steht heute für besondere Klassikkonzerte auf hohem musikalischem Niveau. Die Konzertreihe erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit. Weitere Informationen sind unter memokonzerte.de zu finden.

pafunddu.de/event/28683/28686/28689

WANN UND WO

- 19. Juli
Drumming
Beginn 11.45, Einlass 10.45
Spitalkirche
- 26. Juli
Haydn: „Mariazeller Messe“ & „Orgelkonzert C-Dur“
Beginn 11.45, Einlass 10.45
Spitalkirche
- 2. August
Blechbläserquartett & Orgel
Beginn 11.45, Einlass 10.45
Spitalkirche

Eintritt frei (Spenden erwünscht)



Seniorenbüro Kulinarischer Abend



„Unser Mississippi ist die Ilm“ – unter diesem Motto bringt die Tiny Bubbles Jazz Band aus Pfaffenhofen den Zauber des frühen Jazz auf die Bühne. Die sieben Musikerinnen und Musiker präsentieren ein abwechslungsreiches Programm mit Dixieland, Swing und Klassikern im Stil von Louis Armstrong und Duke Ellington. Mit viel Spielfreude, authentischem Sound und mitreißenden Improvisationen schaffen sie eine Atmosphäre, die an die große

Zeit des traditionellen Jazz erinnert. Für die passende Stärkung sorgt das Café Hofberg mit herzhaften Klassikern und weiteren kulinarischen Angeboten.

pafunddu.de/event/28464

WANN UND WO

17. Juli | 18.00 | Innenhof Bürgerzentrum Hofberg (Bei schlechtem Wetter im Hofbergsaal)
Eintritt frei

Integrationsstelle Frühstück und Sommerfest



Außerdem findet in der PAF-Lounge der Alten Druckerei das Sommerfest statt. In entspannter Atmosphäre sind alle Ehrenamtlichen sowie Freundinnen und Freunde der Alten Druckerei zum gemeinsamen Feiern und Austausch eingeladen.

pafunddu.de/event/28572/28575

WANN UND WO

- **Liebings-Frühstück im Park:**
19. Juli | 9.00–11.00 | Bürgerpark (Bei schlechtem Wetter in der Alten Druckerei) | Geschirr und Besteck mitbringen kostenlos
- **PAF-Lounge-Sommerfest:**
30. Juli | 18.00–20.00 | kostenlos | Anm. unter 0172 6539266 oder frau.schneider-lingnau@stadt-pfaffenhofen.de

Die Integrationsstelle lädt im Juli zu zwei Veranstaltungen ein. Beim beliebten „Lieblings-Frühstück im Park“ können Menschen aus aller Welt ihre Frühstückstraditionen teilen und miteinander ins Gespräch kommen. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, eine typische Speise oder ihr persönliches Lieblingsfrühstück mitzubringen.

Kultursommer: Klassikkonzert

Ensemble Phoenix – REGER 110

Immer wieder erreicht das Ensemble Phoenix der „Notruf“: Max Regers Musik sei zu schwer zu hören und zu spielen. Zum 110. Todesjahr möchte das Ensemble dem entgegenwirken und die leichten Seiten von Regers Werk hervorheben, um sie für ein breites Publikum zugänglich zu machen.

Bei aller „regerschen“ Ernsthaftigkeit zieht sich die leichtere Musik durch alle Schaffensphasen des Komponisten – etwa im „Valse d'amour“, im Lyrischen An-dante für Streichquintett oder in Liedern aus den „Schlichten Weisen“. Ergänzt wird das Programm durch Operettenmelodien von Zeitgenossen wie

Franz Lehár, Richard Tauber und Richard Heuberger.

Das Ensemble Phoenix besteht aus drei Pfaffenhofener Musikerfamilien. Ergänzt wird es in diesem Jahr durch den Bariton Johannes Arzt, Preisträger der Fritz-Wunderlich-Gesellschaft und der Internationalen Sommerakademie Salzburg.

pafunddu.de/event/28692

WANN UND WO

24. Juli | 19.00 | Einlass: 18.15
Festsaal Rathaus | VK: 22 €
(erm. 18 €), AK: 24 € (erm. 19 €)
Weitere Infos sowie Tickets unter
pafunddu.de/kultursommer



Kultursommer: Straßenfest

Weinfest

Das Pfaffenhofener Weinfest findet heuer wieder an seinem traditionellen Termin statt, dem letzten Samstag im Juli. Auf der Karte findet sich Wein aus unterschiedlichen

Anbaugebieten und Lagen sowie in jeder Preisklasse. Die Küche bietet neben Klassikern wie Steckerlfisch, Currywurst mit Pommes und Steaksemmeln zahlreiche weitere kulinarische Köstlichkeiten. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle Pfaffenhofen.

pafunddu.de/event/28701

WANN UND WO

25. Juli | 18.00 | Hauptplatz
(Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Samstag, 1. August)
Eintritt frei



Kultursommer: Freiluftkonzert

Sommer Open Air mit Fättes B – Support Catcall



Einer der großen Höhepunkte des Kultursommers ist das Sommer Open Air auf dem Hauptplatz. Egal ob direkt vor der Bühne oder entspannt in einer Liege am Stadtstrand – bei kühlen Getränken, leckerem Essen und freiem Eintritt ist beste Abendunterhaltung garantiert.

Den Auftakt macht der Support-Act Catcall. Seine Songs sind gesellschaftskritisch und bewusst direkt formuliert. Inhalte wie der Klimawandel und gesellschaftliche Widersprüche stehen im Mittelpunkt.

Anschließend betreten Fättes B die Bühne. Die Band macht keine

halben Sachen: Ursprünglich als Brassband gestartet, liefert die Crew heute einen kraftvollen Mix aus „fetten“ Beats, starken Raps und einer mitreißenden Brass-Section. Ihr Sound sprengt Genregrenzen und bringt frischen Wind in die Musiklandschaft. Live ist das Ganze ein absolutes Erlebnis.

pafunddu.de/event/28698

WANN UND WO

26. Juli | 18.00 | Unterer Hauptplatz (Bei schlechter Witterung: KulturAula) | Eintritt frei

Bund Naturschutz: Exkursion

Was Bäume uns bedeuten



Menschen eine besondere Beziehung. Bäume haben schon immer unser Leben geprägt, früher wie heute. Welche Sagen und Mythen ranken sich um unsere heimischen Bäume?

pafunddu.de/event/28100

WANN UND WO

31. Juli | 17.00–18.30 | Parkplatz Stadtwald / Trimm-Dich-Pfad, Unkostenbeitrag 5 Euro
Anm. bis 29. Juli unter 08441-71880 (mit AB) oder bund.naturschutz@pafaffenhofen.de

Um die Linde wurde einst getanzt, vielen gilt sie als Symbol für Liebe. Doch nicht nur zur Linde haben wir

VERANSTALTUNGSKALENDER

1. JULI

Kultursommer: Klassikkonzert
Hofer – Hanft: Duoabend [S. 18]

2. JULI

Kultursommer: Jazzkonzert
mellow. [S. 18]

3. JULI

Kultursommer: Pärlycka: Lieder und
Tänze aus Skandinavien [S. 19]

Sommer in der Stadt: Freizeit und
Sport [S. 18]

4. JULI

A.p.e. Förderverein e. V.: Benefiz-
konzert und Jubiläumsfeier A.p.e.
[S. 19]

Kultursommer:
Fest der Demokratie [S. 19]

4./5. JULI

Stadtjugendpflege: Graffiti-Work-
shop [S. 20]

5. JULI

Kultursommer: Chorkonzert
via-nova-chor – On a Day When the
Wind Is Perfect [S. 18]

7. JULI

Klimaschutz und Nachhaltigkeit:
Sprechstunde: Wärmeschutz, der
wirkt – so sanieren Sie Ihr Zuhause
richtig [S. 20]

Hospizverein: Kinoabend: Bon
Voyage – Bis hierher und noch
weiter [S. 20]

Freundschaft mit Valjevo e. V.:
Vortrag – Eugen Drewermann: Die
Bergpredigt als Zeitenwende [S. 19]

8. JULI

Klavier- und Violinschule Gilman:
Sommerkonzert [S. 20]

9. JULI

Kultursommer: Bürgerpark-
konzert – Holza [S. 21]

10. JULI

Kultursommer: Stadtkapelle
Pfaffenhofen und De Stoakirchana:
Böhmische Liebe [S. 19]

11. JULI

Kultursommer: Orchester conPas-
sione Pfaffenhofen e. V.: Nordlich-
ter der Romantik – Skandinavische
Orchestermusik [S. 19]

Sommer in der Stadt: Kinder und
Familie [S. 18]

Internationaler Kulturverein:
Picknick im Paradiesgarten
InterKulturGarten, Niederscheyerer
Str. 48a | 14.00–19.00

11./12. JULI

Kultursommer:
Open Park PFA'HOFA 2026 [S. 19]

12. JULI

Heilpädagogisches Zentrum
Sommerfest-Feeling pur
[S. 21]

Kultursommer: Städtische
Musikschule: „WIMBA ... und das
Geheimnis im Urwald“
[S. 19]

13. JULI

Heimat- und Kulturkreis: Tages-
fahrt nach Andechs und Dießen
Treffpunkt: Parkplatz Hirschberger
Wiese | 8.00–18.00 | Kosten:
35 bis 40 Euro | Anm. unter 08441-
803956 oder kontakt@hkk-paf.de

14. JULI

Klimaschutz und Nachhaltigkeit:
Lohnt sich Photovoltaik noch?
Klarheit für Ihre Entscheidung
[S. 20]

ARGE: Expertentalk im Livestream
Vorsorge gegen Hochwasser und
Starkregen [S. 21]

16. JULI

Kultursommer: Bürgerparkkon-
zert – PAF TOWN Big Band [S. 21]

17. JULI

Kultursommer: Städtische Musik-
schule – Jahresabschlusskonzert
[S. 19]

Kultursommer: Fotogehgrafie –
Vernissage und Preisverleihung
[S. 8/9]

Seniorenbüro: Kulinarischer
Abend [S. 22]

Sing For Joy: Magie, Kunst und
wundervolle Momente [S. 22]

18. JULI

Sommer in der Stadt: Gesundheit
und Wellness [S. 18]

19. JULI

Kultursommer: MEMO! 2026 –
Drumming, Kirchenkonzert [S. 22]

Kultursommer: Theresa Klesper,
Duo OstWest: Leben [S. 19]

Integrationsstelle: Lieblings-
Frühstück im Park [S. 22]

23. JULI

Kultursommer: Bürgerpark-
konzert – Briada [S. 21]

Klimaschutz und Nachhaltigkeit: PV-
Anlagen nach 20 Jahren – weiterbe-
treiben oder umrüsten? [S. 20]

24. JULI

Kultursommer: Klassikkonzert
Ensemble Phoenix – REGER 110
[S. 23]

Kultursommer: Theaterfimmel:
Haie küsst man nicht [S. 19]

25. JULI

Sommer in der Stadt: Musik und
Streetart [S. 18]

Kultursommer: Weinfest [S. 23]

26. JULI

Kultursommer: Freiluftkonzert
Sommer Open Air mit Fättes B –
Support Catcall [S. 23]

Kultursommer: MEMO! 2026 –
Haydn: „Mariazeller Messe“ &
„Orgelkonzert C-Dur“ [S. 22]

30. JULI

Kultursommer: TrioVivant und
Christina Schäfer: Sometimes It
Takes Three to Tango [S. 19]

Integrationsstelle: PAF-Lounge
Sommerfest [S. 19]

31. JULI

Kultursommer: Abschlusslesung –
Peter Thiers [S. 19]

Bund Naturschutz: Was Bäume
bedeuten [S. 23]

AUSTELLUNGEN

18. JULI – 2. AUGUST

Kultursommer: Fotogehgrafie
Städtische Galerie:
Mo–Do 13.30–17.00,
Di und Fr 9.00–12.00,
Sa/So/Feiertag 11.00–17.00
Eintritt frei

13. JUNI – 12. JULI

Kultursommer: Neuer Pfaffen-
hofener Kunstverein: Regina
Baierl: Gebilde und Gehäuse
Kunsthalle, Amberger Weg 2
Fr–So/Feiertag 15.00–18.00
Eintritt frei

20. JUNI – 12. JULI

Neuer Pfaffenhofener Kunst-
verein: Forum Baukultur
Kunsthalle, Amberger Weg 2
Fr–So/Feiertag 15.00–18.00
Eintritt frei

13. JUNI – 15. SEPTEMBER

Kultursommer: Galerie kuk44:
Zukunft braucht Herkunft
Galerie kuk44, Auenstraße 44
Di/Sa 10.00–13.00
Do/Fr 15.00–18.00
und nach Vereinbarung
Eintritt frei

14. JUNI – 12. JULI

Kultursommer: Städtische Galerie
Andreas Drude „Übermalungen“
Städtische Galerie:
Mo–Do 13.30–17.00,
Di und Fr 9.00–12.00,
Sa/So/Feiertag 11.00–17.00
Eintritt frei

Weitere Veranstaltungen unter:
pafunddu.de/event. Das nächste
PAFundDU-Bürgermagazin
erscheint Anfang August.
Öffentliche Einrichtungen, Orga-
nisationen und Vereine haben die
Möglichkeit, ihre Beiträge, Aktivi-
täten, Termine und Veranstaltun-
gen auf pafunddu.de einzutragen.